

CDU-Ortsverband „Am Nordpark“ • c/o. RA Jörg Orschewsky • Justus-Jonas-Str. 9 • 99089 Erfurt

An die Damen und Herren
Pressevertreterinnen und Pressevertreter

CDU Erfurt – OV Am Nordpark
c/o. Rechtsanwalt Orschewsky
Justus-Jonas-Str. 9, 99089 Erfurt
Tel.: 0361 – 4306940
Fax: 0361 – 4306937

Erfurt, 18. Dezember 2015

Eröffnung der Brücke am Pappelstieg
Wie aus dem Neubau beinahe nichts geworden wäre
Pressemitteilung des Erfurter CDU-Ortsverbandes „Am Nordpark“

Das lange Ringen um die neue Pappelstiegbrücke hat zum Erfolg geführt – seit heute, 18.12.2015 um 11.00 Uhr kann die Gera im Bereich des Studentenrasens barrierefrei und steigungsarm überquert werden!

Berücksichtigt man, dass in Zukunft wegen der desaströsen Haushaltslage – die städtische Haushaltsunterdeckung in 2016 und den Folgejahren erreicht katastrophale 40 – 50 Mio. EUR¹ – wohl kaum noch Gelegenheit sein wird, ein vergleichbares Bauwerk einzuweihen, muss man die Feste feiern, wie sie fallen.

Zu solchen Einweihungsfesten gehören natürlich Lob, Danksagungen und Ehrerbietungen.

An solchen in Richtung „seiner“ Stadtverwaltung, die Baumeister, den Fördermittelgeber und „alle anderen Beteiligten“² sparte der anwesende Oberbürgermeister nicht – zweifelsohne zu Recht, denn das vieljährige Engagement für den Neubau der Brücke war ein an Höhen und Tiefen reiches Projekt.

¹ Quelle: Drucksache 2807/15 der Stadt Erfurt, dort Anlage 1 Vorbemerkungen, als Datei verfügbar unter http://buengerinfo.erfurt.de/bi/vo0050.php?__kvonr=32813&voselect=86997938

² Zitat Bausewein, Andreas bei der Eröffnungsfeier zum Neubau der Pappelstiegbrücke am 18.12.2015

Zu den Tiefen gehörte es, dass die Stadtverwaltung (mit dem Oberbürgermeister an der Spitze) in der heißen Phase Ende 2011/Anfang 2012 das Projekt Neubau der Pappelstiegbücke geräuschlos begrub!

Die Brücke konnte nur mit Fördermitteln des Landes realisiert werden. Für die Förderung fragt das Land bei der Stadt eine Prioritätenliste der erwünschten zu fördernden Projekte ab. Politikerfahrene wissen, dass von einer solchen Liste bestenfalls die ersten drei Projekte mit Fördergeldern rechnen können, denn auch Fördergelder sind knapp – der Rest muss warten oder stirbt.

Der Neubau der Pappelstiegbücke wurde aber **fast am Ende**³ der langen, von der Stadtverwaltung erstellten und an das Bauministerium gegebenen Prioritätenliste gestellt und wäre an dieser Stelle nie gefördert und die Brücke letztlich auch nie gebaut worden.

Zum Glück für die neue Brücke gab es aber die „alle anderen Beteiligten“, deren Engagement und Einsatz es schlussendlich zu verdanken war, dass die Brücke wieder in das Bewusstsein der Verwaltung und auf einen förderfähigen Listenplatz rückte.

Und mit den Fördermitteln dann auch gebaut werden konnte.

Aber so etwas gehört dann wohl doch nicht in eine Eröffnungsfeier.

Jörg Orschewsky

Ortsvorsitzender Ortsverband „Am Nordpark“

³ Antwortschreiben des zuständigen Ministeriums an den Unterzeichner vom 18.07.2012 (verfügbar unter http://www.cdu-am-nordpark.de/downloads/12-07-18-antwort-bauministerium20072012_00003.pdf)
Die dem Antwortschreiben zugehörige Anfrage des Unterzeichners hier: <http://www.cdu-am-nordpark.de/downloads/12-04-19-diktat-carius-bruecke-pappelstieg-foe.pdf>
